

Medieninformation

26. Oktober 2011

Dumping-Löhne auf Berner Schanzenpost-Baustelle

## Reinigungsbranche nicht involviert

**Zürich.- Die Reinigungsbranche wehrt sich gegen die von der deutschen Firma Howe gemachte Aussage, ihre Mitarbeitenden seien gemäss geltendem Gesamtarbeitsvertrag (GAV) der Reinigungsbranche entlohnt worden. Verletzt wurde der GAV des Baugewerbes.**

Der von der Gewerkschaft Unia aufgedeckte Fall wurde am Freitag publik: Slowakische Arbeiter auf der Berner Schanzenpost-Baustelle führten für fünf bis zehn Euro pro Stunde Abbrucharbeiten durch und lebten auf der Baustelle. Die Firma Howe, welche die Arbeiter beschäftigt, behauptete, diese Mitarbeiter seien der Reinigungsbranche zuzuordnen und daher gemäss deren GAV entlohnt worden.

Die Paritätische Kommission der Reinigungsbranche in der Deutschschweiz stellt richtig, dass diese Behauptung falsch ist. Die Reinigungsbranche habe für ihren GAV einen klaren Geltungsbereich definiert. Asbestsanierungen fallen nicht darunter; es handle sich dabei um Abbau oder Rückbau-Arbeiten. Der Mindestgrundlohn für Baureinigungen betrage im übrigen CHF 19.50 pro Stunde.

Rita Schiavi, Geschäftsleitungsmitglied der Gewerkschaft Unia und Präsidentin der Paritätischen Kommission stellt klar: „Wir wehren uns vehement dagegen, dass Firmen versuchen, Lohndumping zu betreiben, in dem sie andere Gesamtarbeitsverträge verletzen und dann behaupten, sie seien eine Reinigungsfirma.“

Die Reinigungsbranche der Deutschschweiz hat ihren Gesamtarbeitsvertrag (GAV) für die Jahre 2011 bis 2015 erneuert. Wichtigste Errungenschaften sind die Erhöhung der Mindestlöhne um jährlich 2-2.5% und ein voller 13. Monatslohn für alle ab 2012. Die Branche fordert faire Preise für ihre Dienstleistungen und mehr Akzeptanz für den Berufsstand und macht mit ihrer Bewusstseinskampagne [www.fair-clean.ch](http://www.fair-clean.ch) auf die wirtschaftliche Bedeutung sowie die rasante Professionalisierung der Branche aufmerksam.

\*\*\* Text endet \*\*\*

### Koordination für Medienanfragen:

Sabine Bosshardt, Zenhäusern & Partner AG

Tel. +41 (0)44 386 40 02, E-Mail: [bosshardt@zen-com.com](mailto:bosshardt@zen-com.com)

[www.fair-clean.ch](http://www.fair-clean.ch): Eine Kampagne der Reinigungsbranche.